Ottawa, Canada K1A 0P4

Minister für Veteranenangelegenheiten und stellvertretender Minister für nationale Verteidigung Ottawa, Kanada K1A OP4, 13. Oktober 2023

Übersetzung mit Microsoft Translator, U. Reimann, 01.12.2023

Herr und Frau Peter und Gabriele Brüggen Friedhofstraße 15 50129 Bergheim – Oberaußem DEUTSCHLAND

Sehr geehrtes Ehepaar Brüggen,

vor kurzem wurde ich von Herrn Philip May darauf aufmerksam gemacht, dass Sie seit einigen Jahren eine alliierte Flugzeugbesatzung mit einer Gedenktafel an der Außenseite ihres Hauses in Oberaussem, Deutschland, ehren.

Im Namen der kanadischen Regierung lobe ich Sie für den großen Respekt, den Sie den Besatzungsmitgliedern eines Halifax-Flugzeuges der Royal Canadian Airforce, 432. Squadron entgegengebracht haben, das während des zweiten Weltkriegs am Himmel über Deutschland kämpfte und am 21. Februar 1945 im Hof Ihres Familienhauses abstürzte:

Flugoffizier Edwin Frederick Patzer;

Sergeant Christopher Ignatius Grant;

Pilot-Offizier Wells Gibb Mendenhall:

Flugoffizier George Borden Henson;

Flugoffizier Alexander Humphrey May;

Flugfeldwebel Joseph William Burke McIntosh;

und Pilot-Offizier Frank Shannon Daley

Ihre Initiative, diese mutigen Flieger – von denen drei bei dem Absturz ums Leben kamen – mit einem Denkmal zu würdigen, ist ein wunderbares Zeugnis unserer gemeinsamen Menschlichkeit und unserer gemeinsames Gefühl der Verbundenheit mit denen, die in diesem wahrhaft globalen Konflikt gekämpft haben.

Der zweite Weltkrieg in Europa forderte einen schrecklichen Tribut von den Angehörigen der Streitkräfte, aber auch von der Zivilbevölkerung. Wir dürfen niemals die Tragödie des Krieges und die unermesslichen Opfer vergessen, die diejenigen gebracht haben, die ihre Angehörigen zurückgelassen haben, um für Frieden und Freiheit für alle zu kämpfen. Denkmäler wie die Gedenktafel, die Ihre Familie so sorgfältig an Ihrem Haus angebracht hat, sind berührende Beispiele für die Versöhnung zwischen unseren beiden Nationen nach dem Krieg und die Bande der Freundschaft, die wir weiterhin pflegen.

Soweit ich weiß, waren Sie diesen Sommer in Kanada. Ich bedaure zwar, dass ich Ihnen diese Erinnerungsstücke nicht persönlich überreichen konnte, aber ich lege ein Päckchen mit Mohnsamen und Anstecknadeln mit Kanada-Erinnerungen als Zeichen meiner Wertschätzung für ihre Bemühungen bei, die Fackel des Gedenkens am Brennen zu halten.

Diese speziellen Anstecknadeln enthalten zwei wiedererkennbare Embleme – das Ahornblatt und die Mohnblume – und sie wurden geschaffen, um kanadische Veteranen und ihre vielen Beiträge in Zeiten von Krieg, bewaffneten Konflikten und Frieden zu ehren.

Abschließend bitte ich Sie, meine allerbesten Wünsche entgegenzunehmen. Ich hoffe, dass Sie Ihre Zeit in Kanada genossen haben und dass Sie uns wieder besuchen können.

Mit freundlichen Grüßen,

Unterschrift Die ehrenwerte Ginette Petitpas Taylor, PC, MP

Anlagen

c.c.: Frau Viviane Lapointe, MP für Sudbury